

## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktion BfHo: Sachstandsbericht über die möglicherweise von Nutrias verursachten Schäden sowie Aufstellen eines Schildes zum Fütterungsverzicht dieser Tiere

**Beratungsfolge:**

29.04.2021 Bezirksvertretung Hohenlimburg

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird gebeten, die Bezirksvertretung Hohenlimburg in einem Sachstandsbericht über die ungefähre Anzahl der in Hohenlimburg vorkommenden Nutrias sowie die möglicherweise von diesen Tieren verursachten Schäden zu informieren.
2. Sollte dieser Sachstandsbericht ergeben, dass Nutrias im Bereich der Lenne für Schäden sorgen, wird die Verwaltung gebeten, an der Norwich-Brücke/Ecke Mühlenbergstraße eine Informationstafel zu installieren, auf der die Gründe für einen Fütterungsverzicht von Nutrias erläutert werden.

**Begründung:**

siehe Anlage.

**Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

**Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

keine Auswirkungen (o)

Vorlage 039712021

Fraktion Bürger für Hohenlimburg  
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg



Herrn Bezirksbürgermeister  
Jochen Eisermann  
Rathaus Hohenlimburg

Hohenlimburg, 20.04.2021

Sehr geehrter Herr Eisermann,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 29.04.2021 zu setzen:

**Sachstandsbericht über die möglicherweise von Nutrias verursachten Schäden sowie Aufstellen eines Schildes zum Fütterungsverzicht dieser Tiere**

**Antrag:** 1. Die Verwaltung wird gebeten, die Bezirksvertretung Hohenlimburg in einem Sachstandsbericht über die ungefähre Anzahl der in Hohenlimburg vorkommenden Nutrias sowie die möglicherweise von diesen Tieren verursachten Schäden zu informieren.

2. Sollte dieser Sachstandsbericht ergeben, dass Nutrias im Bereich der Lenne für Schäden sorgen, wird die Verwaltung gebeten, an der Norwich-Brücke/Ecke Mühlenbergstraße eine Informationstafel zu installieren, auf der die Gründe für einen Fütterungsverzicht von Nutrias erläutert werden.

**Begründung:** Vor allem an der Norwich-Brücke/Ecke Mühlenbergstraße, aber auch an der Lennepromenade in Höhe des Brucker Platzes, werden regelmäßig Nutrias gefüttert und manchmal ganze Tüten von Gemüseresten auf das dortige Lenneufer geworfen. Das führt einerseits zu einer Vermüllung des Uferbereichs, andererseits zu einer möglichen Vermehrung der Nutrias, einhergehend mit einer Zunahme der von den Tieren eventuell verursachten Schäden.

Laut Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) hat der Fraß von den ursprünglich aus Südamerika stammenden Nutrias an Ufer- und Wasserpflanzen gebietsweise erhebliche Auswirkungen: So könne die Wiederausbreitung von Röhrichten verhindert und die lokale Population von Großmuscheln gefährdet werden. Zudem unterhöhlen Nutrias die Ufer, was im schlimmsten Falle zu einem Zusammenklappen dieser Bereiche führen kann.

Um die Fütterung der Tiere einzuschränken und so eventuell das Anwachsen der Population zu verlangsamen, empfiehlt das Landesamt Aufklärungsmaßnahmen der Bevölkerung. Am effektivsten dürfte laut LANUV die Aufstellung von Informationstafeln sein, auf denen der Bevölkerung die Gründe für einen Fütterungsverzicht erläutert werden.

Neben möglichen Schäden könnten solche Informationstafeln auch eine fortlaufende Vermüllung des Ufers mit Nahrungsmitteln verhindern.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Lotz, Fraktionsvorsitzender  
Fraktion Bürger für Hohenlimburg

Holger Lotz, Wiedenhofstraße 14, 58119 Hohenlimburg (Fraktionsvorsitzender)  
Michael Schuh, Oeger Straße 78, 58119 Hohenlimburg (Geschäftsführer)